

Tabelle B3.1-2: Zugang und Jahresdurchschnittsbestand in Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung nach dem SGB II (ab 2005) und SGB III in den Jahren 2005 bis 2010¹

Eintritte/Zugang		2005	2006	2007	2008	2009	2010 ²
Deutschland	Gesamt	131.521	264.343	364.894	462.532	618.435	485.805
	davon Frauen	53.994	114.721	168.022	210.719	253.965	
Alte Länder	Gesamt	91.096	185.457	249.675	320.217	431.065	337.279
	davon Frauen	39.143	82.692	117.519	148.194	174.163	
Neue Länder	Gesamt	40.425	78.886	115.219	142.315	187.370	148.526
	davon Frauen	14.851	32.029	50.503	62.525	79.802	
Jahresdurchschnittsbestand		2005	2006	2007	2008	2009	2010²
Deutschland	Gesamt	114.350	124.800	131.714	154.088	198.104	189.528
	davon Frauen	59.743	60.175	63.419	73.734	89.820	
Alte Länder	Gesamt	76.157	85.535	90.056	105.508	137.049	128.970
	davon Frauen	40.792	41.756	43.845	51.168	61.199	
Neue Länder	Gesamt	38.193	39.264	41.568	48.579	61.054	60.559
	davon Frauen	18.951	18.420	19.574	22.566	28.621	

¹ Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Zugang und Bestand von Teilnehmern in ausgewählten Maßnahmen der Arbeitsmarktpolitik, Datenstand Januar 2011; mit Daten der zugelassenen kommunalen Träger, ohne Reha

² Am aktuellen Rand werden die Daten aufgrund von Erfahrungswerten hochgerechnet. Dies gilt jedoch nicht für die Daten der zugelassenen kommunalen Träger (zKT), was den Vorjahresvergleich ebenso einschränkt wie die unterschiedliche Vollständigkeit der von den zKT übermittelten Daten. Endgültige Werte zur Förderung stehen erst nach einer Wartezeit von drei Monaten fest.